



Galakonzert mit den Berlin Comedian Harmonists



Foto: Berlin Comedian Harmonists

Am **8. Juni 2023** findet das traditionelle Galakonzert für Seniorinnen und Senioren des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg statt. Die charismatischen Künstler nehmen die Gäste mit ihrem Repertoire aus bekannten Klassikern der legendären Comedian Harmonists, eigenen Arrangements bekannter Hits und neu komponierter Melodien mit auf eine hinreißende musikalische Reise durch die Zeit. Immer nah am Original, immer überraschend neu, verschmelzen Klavier, Stimmen, Raum und Zeit. Es wird die Brücke geschlagen zwischen vergangenem und neuen Jahrhundert.

Donnerstag, 8. Juni 2023 von 14:00 bis 16:00 Uhr
Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie
Herbert-von-Karajan-Straße 1, 10785 Berlin

Seniorenstadtrat **Matthias Steuckardt**: „Das Galakonzert ist eine feste Größe im Veranstaltungskalender des Bezirks und eines meiner persönlichen Jahreshighlights. Seniorinnen und Senioren wird ein herausragendes Musikprogramm zu einem erschwinglichen Preis angeboten. Ich wünsche mir, dass wir den beeindruckenden Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie in diesem Jahr endlich wieder bis auf den letzten Platz füllen können.“

Karten können bei der Seniorenarbeit im Rathaus Tempelhof erworben werden:

Seniorenarbeit, Rathaus Tempelhof, Tempelhofer Damm 165, 12099 Berlin

mittwochs, am 26. April 2023, 10. Mai 2023 und 24. Mai 2023 in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr, sowie nach telefonischer Terminabsprache. Der Preis pro Karte beträgt 19 Euro (ermäßigt 6 Euro). *Quelle: BA TS*

Sechs Freunde müsst ihr sein – Die Berlin Comedian Harmonists

Bei der Weltaufführung des Stücks »Veronika, der Lenz ist da« am 19.12.1997 in der Komödie am Kurfürstendamm Berlin feierte das Publikum die Darsteller des Stücks frenetisch. Die Presse sparte nicht mit Lobeshymnen: 'Der Saal rast. Das Theater zieht die Live-Trumpfkarte ... Standing Ovations. Tobendes Haus.' (FAZ) 'Das ist schönste Harmonie und Präzision – die Wiederauferstehung der Legende.' (BZ) 'Das Publikum will nicht nach Hause.' (Die Welt). Die Darsteller sind BZ-Kulturpreis-träger und erhielten vom Theaterclub Berlin den Goldenen Vorhang als beste männliche Schauspieler des Jahres 1998.



Foto: Berlin Comedian Harmonists

Allein in Berlin sahen über 300.000 Menschen dieses Stück. Es wurde zur Vorlage für zahlreiche Ensembles, die es landauf, landab nachspielten. Die BERLIN COMEDIAN HARMONISTS wurden sehr bald auch als Konzertgruppe umworben, und machten sich auf in die großen Konzertsäle, darunter die Philharmonie Berlin, das Concertgebouw Amsterdam, das KKL Luzern, der Herkulesaal München, die Laeiszhalle Hamburg, die Tonhalle Zürich, die Liederhalle Stuttgart, das königliche Opernhaus Madrid u.v.a.

Mittlerweile bereisen die BERLIN COMEDIAN HARMONISTS mit ihren Konzerten fast die ganze Welt. Von Spitzbergen bis in die Südsee, von Armenien bis nach Washington.

Noch weitere Ziele bereisen sie als regelmäßige Gäste von André Rieu und seinem Johann Strauß Orchester, mit dem sie bereits die zweite Welt-Tournee bestreiten.

Doch der Kern Ihres Schaffens bleiben die Konzerte in denen nun auch eigene Kompositionen und



Arrangements zu Gehör kommen. In Zusammenarbeit mit namhaften Arrangeuren, allen voran Franz Wittenbrink, Paul Bateman und Carsten Gerlitz entstehen laufend neue Stücke, die den musikalischen Charme der Comedian Harmonists in das nächste Jahrhundert tragen. Immer nah am Original-Klang aber mit dem unüberhörbaren Selbstbewußtsein, die »legitimen Nachfolger« der Comedian Harmonists zu sein, können sich die Zuhörer laufend über »Neues« neben den bewährten »Klassikern« freuen.

So ist insbesondere das Programm »Verrückte Zeiten« als Brücke von den Comedian Harmonists zu den Nachfolgern, den BERLIN COMEDIAN HARMONISTS zu sehen, auf der sie die großen Hits der vergangenen Jahrzehnte im unverwechselbarem Stil der Comedian Harmonists neu interpretieren. Dem Stil, wo im Gesang die Entpersönlichung der Stimme angestrebt wird, um die Stimmen und das Klavier aufs Schönste miteinander zu verschmelzen, wo aufblitzenden Soli und musikalischen Kabinettstückchen gehöriger Raum gelassen wird.

Zwischen den Liedern können die Sänger aus dem Ensemble hervortreten, um überraschend persönliche Geschichten zu erzählen. Selbstgeschrieben versteht sich, und zum jeweiligen Thema der Konzerte passend. Geschichten und Lieder tragen und stützen sich gegenseitig; tieftraurig, komisch, poetisch, leicht und dadaistisch.



Und ein Teil des Applauses gilt auch immer denen, die einst diese generationenübergreifende Musik schufen.

Die Mitglieder der Gruppe waren:

- Ari Leschnikoff** (1897–1978) 1. Tenor
- Erich A. Collin** (1899–1961) 2. Tenor
- Harry Frommermann** (1906–1975) 3. Tenor
- Roman Cycowski** (1901–1998) Bariton
- Robert Biberti** (1902–1985) Bass
- Erwin Bootz** (1907–1982) Pianist

Quelle: Berlin Comedian Harmonists
Die Geschichte der Original Comedian Harmonists unter Wikipedia